WESENTLICHE INFORMATIONEN FÜR DEN ANLEGER

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, damit Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

CM-CIC ENTREPRENEURS EUROPE
ISIN-Code Anteil C: FR0013266624
Verwaltungsgesellschaft: CM-CIC ASSET MANAGEMENT
Crédit Mutuel Alliance Fédérale

ZIELE UND ANLAGEPOLITIK

Der OGAW strebt über die empfohlene Anlagedauer eine Outperformance gegenüber dem europäischen Aktienmarkt an.

Der OGAW unterliegt keinem Vergleichsindex. Die Performance des OGAW kann jedoch im Nachhinein zu Vergleichs- und Bewertungszwecken mit der des STOXX Europe Small 200 Index verglichen werden. Die Zusammensetzung des OGAW kann erheblich von der des Index abweichen.

Dem Index liegen Schlusskurse zugrunde, angegeben in Euro bei Wiederanlage der Dividenden.

Um sein Anlageziel zu erreichen, bedient sich der OGAW einer gezielten Titelauswahl („Stockpicking") basierend auf einer Analyse der Fundamentaldaten von unternehmer- und/oder familiengeführten Unternehmen.
Nach der Analyse des Managers zeichnen sich diese Unternehmen durch eine hohe Innovationsfähigkeit, sowohl in Bezug auf ihre Produkte wie auch ihre Dienstleistungen, durch eine Diversifizierung ihrer Geschäftsfelder und das Streben nach geografischer Expansion aus.
Der Fonds wird hauptsächlich in Unternehmen investieren, an denen ein stabiler Anteilseigner, bevorzugt die Gründer und/oder Manager, mindestens 20% des Kapitals halten.
Die Hauptkriterien für die Titelauswahl sind:

- Quantitative Kriterien: Aktivitäts- und Ergebniswachstum, Fähigkeit zur Selbstfinanzierung, Verschuldungsgrad, Rendite auf das eingesetzte Kapital.
- Qualitative Kriterien: Wettbewerbsposition, langfristige Unternehmensstrategie und Stabilität des Managements.

Der OGAW verpflichtet sich, bei der Anlage seines Nettovermögens folgende Grenzen einzuhalten:

- zwischen 60% und 100% an den Aktienmärkten Europas, Schwellenländer eingeschlossen, in Aktien sämtlicher Marktkapitalisierungen aller Branchen, davon:
- zwischen 0% und 20% in Aktien von Unternehmen mit kleiner Marktkapitalisierung.

zwischen 0% und 10% in börsennotierten und nicht börsennotierten staatlichen Zinsinstrumenten und Zinsinstrumenten des öffentlichen und privaten Sektors aus allen geografischen Regionen, Schwellenländer ausgenommen, und der Ratingkategorie „Investment Grade" gemäß der Analyse der Verwaltungsgesellschaft oder der Ratingagenturen.

zwischen 0% und 100% im Wechselkursrisiko in Verbindung mit anderen Währungen als dem Euro.

Der Fonds investiert jederzeit mindestens 75% seines Nettovermögens in Wertpapiere, die die für französische Aktiensparpläne (PEA) geltenden Kriterien erfüllen.

Der Fonds kann anlegen in:
- Aktien,
- Schuldtiteln und Geldmarktinstrumenten,
- bis zu 10% seines Nettovermögens in OGAW französischen oder ausländischen Rechts und in allgemein ausgerichteten Investmentfonds französischen Rechts, die den Bedingungen in Artikel R.214-13 des Währungs- und Finanzgesetzbuchs entsprechen.

Er kann außerdem anlegen in:
- fixen oder bedingten Terminfinanzkontrakten und Wertpapieren mit eingebetteten Derivaten, die zur Absicherung und/oder zur Positionierung im Aktien- und Zinsrisiko verwendet werden. Der Einsatz dieser Instrumente kann zu einem globalen Über-Exposure von 10% des Fondsvermögens führen.
- Einlagen, Barmittelaufnahmen, befristeten Erwerbungen und Veräußerungen von Wertpapieren.

Ergebnisverwendung: vollständige Thesaurierung

Empfohlene Anlagedauer: länger als **5** Jahre
Dieser OGAW eignet sich unter Umständen nicht für Anleger, die beabsichtigen, ihr Kapital vor Ablauf dieser Frist aus dem Fonds abzuziehen.

Zeichnungs- und Rücknahmebedingungen:
Die Zeichnungs- und Rücknahmeaufträge werden **täglich jeweils um 12 Uhr** gebündelt und auf der Grundlage des nächsten, zum Tagesschlusskurs berechneten Nettoinventarwerts ausgeführt.

Die Berechnung des Nettoinventarwerts erfolgt täglich, jedoch nicht an Feiertagen und wenn die Pariser Börse geschlossen ist.

RISIKO- UND ERTRAGSPROFIL

Mit geringerem Risiko ⟷ Mit höherem Risiko

Potenziell niedrigere Erträge — Potenziell höhere Rendite

1	2	3	4	**5**	6	7

BEDEUTUNG DIESES INDIKATORS:
Dieser Indikator ermöglicht die Messung des Volatilitätspotenzials des OGAW und des Risikos, dem Ihr Kapital ausgesetzt ist.
Die zur Berechnung dieses synthetischen Indikators verwendeten historischen Daten können nicht als verlässlicher Hinweis auf das künftige Risikoprofil des OGAW herangezogen werden.
Die ausgewiesene Risiko- und Ertragskategorie kann Veränderungen unterliegen, und die Einstufung des OGAW in eine Kategorie kann sich mit der Zeit ändern.
Bitte beachten Sie, dass mit der Möglichkeit eines hohen Gewinns auch ein hohes Verlustrisiko einhergeht. Die Einstufung in die Risikoklasse „5" bedeutet, dass das Kapital der Anleger nicht garantiert werden kann. Die Einstufung in die Risikoklasse „1" bedeutet, dass geringe Risiken für das Kapital bestehen, das Ertragspotenzial jedoch begrenzt ist. Diese Risikoklasse kann jedoch nicht mit einer risikofreien Anlage gleichgesetzt werden.

Dieser OGAW ist in die Risikoklasse 5 eingestuft, da er an den Aktienmärkten anlegt, die erheblichen Schwankungen unterliegen können. Der Nettoinventarwert kann aufgrund der Volatilität des Aktienmarktes Schwankungen unterliegen.

WESENTLICHE, IM INDIKATOR NICHT BERÜCKSICHTIGTE RISIKEN:
Kreditrisiko: Bei einer Verschlechterung der Qualität der Emittenten oder wenn ein Emittent nicht mehr in der Lage ist, seinen Zahlungsverpflichtungen nachzukommen, kann der Wert der Instrumente sinken, was einen Rückgang des Nettoinventarwerts bewirken kann.
Kontrahentenrisiko: Das Kontrahentenrisiko ergibt sich aus OTC-Geschäften (Finanzkontrakten, vorübergehendem/r Erwerb bzw. Veräußerung von Wertpapieren und Finanzsicherheiten), die mit derselben Gegenpartei geschlossen werden. Das Kontrahentenrisiko misst das Verlustrisiko bei Ausfall einer Gegenpartei, die nicht in der Lage ist, ihre vertraglichen Verpflichtungen zu erfüllen, bevor die Transaktion endgültig in Form einer Mittelübertragung abgeschlossen wurde. In diesem Fall könnte der Nettoinventarwert sinken.
Risiko im Zusammenhang mit Finanztechniken wie Derivaten: Der Einsatz von Derivaten kann bei einem Engagement gegen die Marktentwicklung kurzzeitig zu einem beträchtlichen Rückgang des Nettoinventarwerts führen.
Liquiditätsrisiko: Hierbei handelt es sich um das Risiko, dass ein Finanzmarkt bei geringem Handelsvolumen oder Spannungen auf diesem Markt das Transaktionsvolumen (Kauf oder Verkauf) nicht ohne wesentliche Auswirkungen auf den Kurs der Vermögenswerte aufnehmen kann. In diesem Fall kann der Nettoinventarwert schneller und erheblicher sinken.

GEBÜHREN

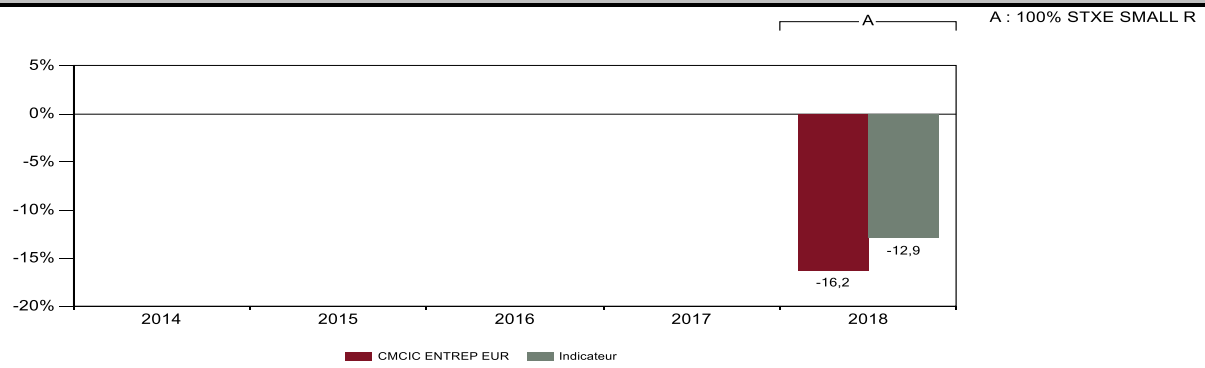
Aus den entrichteten Gebühren und Provisionen werden die Kosten für den Betrieb des OGAW bestritten, unter anderem auch die Kosten für die Vermarktung und den Vertrieb der Fondsanteile. Sie schmälern den potenziellen Wertzuwachs der Anlagen.

EINMALIGE GEBÜHREN VOR UND NACH DER ANLAGE	
AUSGABEAUFSCHLAG	2%
RÜCKNAHMEABSCHLAG	entfällt
Der angegebene Prozentsatz ist der Höchstbetrag, der vor der Anlage vom Kapital des Anlegers bzw. vom Zeichnungswert der OGAW-Anteile am Tag der Ausführung des Auftrags erhoben werden kann. In bestimmten Fällen kann der Anleger weniger zahlen. Die aktuelle Höhe des Ausgabeaufschlags bzw. des Rücknahmeabschlags kann der Anleger bei seinem Finanzberater oder der Vertriebsgesellschaft erfragen.	
GEBÜHREN, DIE VOM FONDS IM LAUFE DES JAHRES ERHOBEN WERDEN	
LAUFENDE GEBÜHREN	1,90%
GEBÜHREN, DIE VOM FONDS UNTER BESTIMMTEN UMSTÄNDEN ERHOBEN WERDEN	
An die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühr (Performancegebühr)	entfällt

Anleger sollten beachten, dass die Angabe unter dem Punkt „Laufende Gebühren“ auf den zum Zeitpunkt der Zulassung geschätzten Gebühren basiert. Diese Gebühren können sich von Jahr zu Jahr ändern. Bei der Berechnung der laufenden Gebühren werden keine eventuellen Performancegebühren der gehaltenen Fonds berücksichtigt. Ausführliche Informationen über die Gebühren entnehmen Sie bitte dem Kapitel „Gebühren“ im Prospekt dieses OGAW, der auf der Webseite www.cmcic-am.fr bereitgestellt wird.

Die laufenden Gebühren beinhalten weder die Performancegebühren noch die Vermittlungsgebühren außer den Ausgabeaufschlägen und Rücknahmeabschlägen, die der Fonds beim Kauf von Anteilen anderer Organismen für gemeinsame Anlagen entrichtet.

WERTENTWICKLUNG DER VERGANGENHEIT



HINWEIS: Die Wertentwicklung in der Vergangenheit lässt keine Rückschlüsse auf die künftige Wertentwicklung zu. Die Wertentwicklung verläuft nicht konstant.

Die Berechnung der Wertentwicklung des OGAW erfolgt auf der Grundlage der Wiederanlage der Kupon- und Dividendenzahlungen sowie nach mittelbaren und unmittelbaren Verwaltungsgebühren und vor Ausgabeaufschlägen und Rücknahmeabschlägen. Die Berechnung der Wertentwicklung des Index erfolgt unter Berücksichtigung wiederangelegter Dividenden.

- AUFLEGUNGSDATUM DES OGAW: 18.09.2017 **- DATUM DER AUFLEGUNG DER ANTEILKLASSE: 18.09.2017**

- FONDSWÄHRUNG: Euro

- WESENTLICHE VERÄNDERUNGEN WÄHREND DES BERICHSZEITRAUMS: keine.

PRAKTISCHE INFORMATIONEN

NAME DER DEPOTBANK: BANQUE FEDERATIVE DU CREDIT MUTUEL

WEITERE INFORMATIONEN ÜBER DEN OGAW (Prospekt/Jahresbericht/Halbjahresbericht): Der Prospekt und die letzten Jahres- und Halbjahresberichte des OGAW werden den Anteilinhabern auf formlose schriftliche Anfrage bei der nachstehend aufgeführten Stelle innerhalb von acht Arbeitstagen kostenlos zugesandt:

CM - CIC ASSET MANAGEMENT
Service Marketing et Communication
4, rue Gaillon – 75002 PARIS

WEITERE PRAKTISCHE INFORMATIONEN, INSBESONDERE ZUM NETTOINVENTARWERT: Der Nettoinventarwert ist bei allen Stellen erhältlich, die Zeichnungs- und Rücknahmeanträge entgegennehmen.

INFORMATIONEN ÜBER DIE ANDEREN ANTEILKLASSEN: CM-CIC Asset Management

STEUERLICHE BEHANDLUNG: Der OGAW ist für eine Anlage im Rahmen von Aktiensparplänen (PEA) zugelassen.

Entsprechend den für Anleger anwendbaren Steuervorschriften können eventuelle Kapitalgewinne und Erträge aus Anteilen des OGAW steuerpflichtig sein. Der OGAW unterliegt während der Haltedauer einem ermäßigten Steuersatz, der auf den Nettogewinn angewendet wird.

Der OGAW unterliegt nicht der französischen Körperschaftssteuer. Für die Anteilinhaber gilt eine Transparenzregelung. Die Besteuerung der vom OGAW ausgeschütteten Beträge bzw. der latenten oder realisierten Wertsteigerungen oder Wertminderungen des OGAW hängt von den auf die spezielle Situation des Anlegers anwendbaren Steuervorschriften und/oder von der für den OGAW geltenden Gerichtsbarkeit ab.

Anleger, die über ihre steuerliche Situation im Unklaren sind, sollten sich an einen Steuerberater wenden.

Angaben zur Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft sind auf der Webseite *www.cmcic-am.fr* oder auf formlose schriftliche Anfrage bei der Verwaltungsgesellschaft an CM-CIC AM – Service Marketing et Communication – 4, rue Gaillon – 75002 PARIS erhältlich.

CM-CIC ASSET MANAGEMENT kann lediglich auf der Grundlage einer in diesem Dokument enthaltenen irreführenden, unrichtigen oder nicht mit den einschlägigen Teilen des OGAW-Prospekts zu vereinbarenden Erklärung haftbar gemacht werden.

Dieser OGAW wurde in Frankreich zugelassen und untersteht der Aufsicht durch die französische Finanzmarktaufsicht (Autorité des Marchés Financiers (AMF)).
CM-CIC Asset Management wurde in Frankreich zugelassen und untersteht der Aufsicht durch die französische Finanzmarktaufsicht (Autorité des Marchés Financiers (AMF)).
Diese wesentlichen Informationen für den Anleger sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom **21/01/2019**.